

Vereinsnachrichten = Communications des organes de l'Association

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association Suisse des Electriciens, de l'Association des Entreprises électriques suisses**

Band (Jahr): **73 (1982)**

Heft 1

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Persönliches und Firmen – Personnes et firmes

BBC-Preis für Energieforschung 1981 an der ETH Zürich verliehen

Im Rahmen einer kleinen Feier hat der Rektor der ETH Zürich, Prof. Dr. Alfred Huber, den mit Fr. 10000.– dotierten «Brown Boveri-Preis für Energieforschung 1981 an der ETH Zürich» Dr. *Walter Kaiser* (Wil SG) für dessen Doktorarbeit «Eine Methodik zur Analyse der Wirksamkeit der Betriebsführung in elektrischen Energieversorgungssystemen» verliehen.

Mit diesem Preis zur Förderung der Forschung in der Energietechnik will die BBC Aktiengesellschaft Brown Boveri & Cie., Baden, alljährlich hervorragende Arbeiten von Studierenden, Doktoranden und Assistenten oder einer Gruppe von Autoren auf dem Gebiet der Energietechnik auszeichnen. Ein gleicher Preis ist für Angehörige der Ecole polytechnique fédérale de Lausanne ausgesetzt. Die Arbeiten sollen, abwechslungsweise an den beiden Hochschulen, aus den Gebieten der thermischen und der elektrischen Energietechnik stammen. Die Zuspriechung der Preise erfolgt durch den Schweizerischen Schulrat auf Antrag der entsprechenden Jury.

Num-Güttinger AG, 9053 Teufen

Güttinger AG, Teufen, erster schweizerischer Hersteller von numerischen Steuerungen, und NUM SA, französischer Branchenleader, sind übereingekommen, ihre Tätigkeit in der Schweiz und in der Bundesrepublik Deutschland zu vereinigen. Sie gründen in Teufen eine neue Gesellschaft, Num-Güttinger AG, an der NUM SA mit einer Mehrheitsbeteiligung, Sprecher & Schuh, Aarau, und Telemecanique AG, Bern, minderheitlich beteiligt sind. Die neue Firma setzt sich zum Ziel, eine hervorragende Stellung auf dem schweizerischen und dem deutschen Markt der numerischen Steuerung für Werkzeugmaschinen einzunehmen. Num-Güttinger AG führt den Verkauf und die Wartung der bisherigen Erzeugnisse der ursprünghchen Gesellschaften weiter.

Spieß Elektrizitäts-Erzeugnisse AG, 8807 Freienbach

Die Firma hat ihren Geschäftssitz von Zürich nach Freienbach SZ am Zürichsee verlegt und dort neue und grössere Räumlichkeiten bezogen. Sie ist hauptsächlich im Sektor elektrische Messgeräte tätig und bietet ein umfangreiches Programm an analogen und digitalen Schalttafel- und Betriebsmessgeräten, Elektrizitätszählern, Strom- und Spannungswandlern bis 36 kV, Registriergeräten, Stunden-zählern u. a. m.

Sitzungen – Séances

Fachkollegium 45 des CES Elektrische Messgeräte zur Verwendung im Zusammenhang mit ionisierender Strahlung

15. Sitzung | 13. 8. 1981 in Zürich | Vorsitz: L. Rybach

Das Fachkollegium fand sich nach einem Unterbruch von neun Jahren erstmals wieder zu einer Sitzung zusammen. Zu Beginn begrüßte der Sekretär des Schweizerischen Elektrotechnischen Komitees die anwesenden Mitglieder und gab ihnen eine kurze Einführung über die Einteilung der Fachkollegien in die verschiedenen Service-stufen sowie über das Normenwesen des SEV. In Anbetracht der im Vergleich zum sehr weitumfassenden Arbeitsgebiet des Fachkollegiums und der sehr weitgehenden Spezialisierung zur kleinen Zahl von Mitgliedern, wurde beschlossen, dieses durch einen Spezialisten der SUVA zu erweitern. Sollte dies nicht gelingen, wäre evtl. das Eidg. Gesundheitsamt zu kontaktieren.

Anhand der Liste aus dem «Rapport d'activité 1981» der CEI wurde jede einzelne CEI-Publikation aus dem Arbeitsgebiet des FK 45 durchgesehen und beschlossen, ob die bereits als SEV-Normen übernommenen CEI-Publikationen für die Schweiz noch von

Bedeutung sind und beibehalten oder eventuell ausser Kraft gesetzt werden sollten. Von den insgesamt 64 CEI-Publikationen werden zu den acht bestehenden SEV-Normen noch weitere 17 übernommen. Sieben SEV-Normen, welche für die Schweiz nicht von grosser Bedeutung sind, sollen ausser Kraft gesetzt werden. Das Sekretariat des CES wird nun nach Genehmigung durch den Referenten die Ausserkraftsetzungen und Übernahmen durch Ausschreibung im Bulletin und Antrag an den Vorstand des SEV und das CES in die Wege leiten. zi

Fachkollegium 79 des CES Alarmsysteme

12. Sitzung | 30. 9. 1981 in Bern | Vorsitz: J. P. Luthy

Anschliessend an die Genehmigung und Verdankung des Protokolls der 11. Sitzung wurde über den Stand der Harmonisierung der Polizeireglemente orientiert und der bereinigte Entwurf für ein harmonisiertes Reglement kritisch durchgegangen.

Es folgten Orientierungen über den Stand der Arbeiten einiger Arbeitsgruppen und über die Tagung des CE 79, Systèmes d'alarme, in Montreux.

Daraufhin diskutierte das Fachkollegium die Dokumente 79 (Secretariat) 10, Questionnaire concerning the work of TC 79/WG 7, Other monitoring and surveillance systems, und 79 (Secretariat) 11, Request for information about test procedures for detectors, ohne dazu Stellungnahmen auszuarbeiten.

Zum Schluss bestimmte das FK 79 die Delegation für die im November in Zürich stattfindende Sitzung des CENELEC TC 79 und einigte sich auf einen Vorschlag für die Nachfolge des Leiters der Arbeitsgruppe 1 des CENELEC. WH

Weitere Vereinsnachrichten – Autres communications

Die Fachkollegien Nr. 65, Steuerungs- und Regelungstechnik, und Nr. 66, Elektronische Meßsysteme, stellen ihre Tätigkeit ein

Das Interesse der zuständigen Vereine an einer Mitarbeit in den beiden Fachkollegien 65 und 66 ist im Verlaufe der letzten Jahre immer kleiner geworden. Nach dem Rücktritt der Vorsitzenden dieser beiden Arbeitsgremien konnten trotz aller Bemühungen und Umfragen bei allen Interessierten keine Nachfolger gefunden werden. Das Schweizerische Elektrotechnische Komitee (CES) hat deshalb auf Antrag seines Sekretariates an seiner Sitzung vom 25. November 1981 beschlossen, diese beiden Fachkollegien als inaktiv zu erklären. Die aus der internationalen Arbeit resultierenden Dokumente werden vom Referenten des CES und vom Sekretariat geprüft, womit Gewähr geboten ist, dass eventuell für die Schweiz wichtige Dokumente trotzdem ad hoc bearbeitet und die sich gegebenenfalls aufdrängenden Massnahmen ergriffen werden können.

Les Comités d'Etudes N° 65, Equipements électriques de régulation et d'automatique et N° 66, Equipement électronique de mesure, cessent leur activité

L'intérêt des cercles compétents à une collaboration aux travaux des Comités d'Etudes N° 65 et N° 66 a baissé de plus en plus ces dernières années. Après la démission des présidents de ces deux organes de travail, tous les efforts et toutes les consultations entrepris auprès des intéressés pour trouver des successeurs n'ont pas été couronnés de succès. Le Comité Electrotechnique Suisse (CES), sur proposition de son secrétariat, a donc déclaré en sa séance du 25 novembre 1981 inactifs ces deux Comités d'Etudes. Les documents issus du travail de normalisation international sont contrôlés par le rapporteur du CES et par le secrétariat, ce qui garantit que des documents qui pourraient être importants pour la Suisse seront malgré tout traités ad hoc et les mesures qui s'imposent prises.

Inkraftsetzung von Normen des SEV – Mise en vigueur de Normes de l'ASE

In den nachfolgend bezeichneten Ausgaben des Bulletins wurden im Hinblick auf die beabsichtigte Inkraftsetzung in der Schweiz die folgenden Normen zur Stellungnahme ausgeschrieben.

Da innerhalb der angesetzten Termine keine Rückäusserungen eingegangen sind bzw. allfällige Einsprachen ordnungsgemäss erledigt werden konnten, hat der Vorstand des SEV die Normen auf die genannten Daten in Kraft gesetzt.

Die aufgeführten Normen sind beim *Schweiz. Elektrotechn. Verein, Drucksachenverwaltung, Postfach, 8034 Zürich*, zum jeweils angegebenen Preis erhältlich.

Bedeutung der nachfolgend verwendeten Abkürzungen:

SV Sicherheitsvorschriften	I Identisch mit einer internationalen Publikation
R Regeln	Z Zusatzbestimmungen
L Leitsätze	VP Vollpublikation
Nb Normblätter	U Übersetzung

Dans les numéros du Bulletin indiqués ci-après, les Normes suivantes ont été mises à l'enquête, en vue de leur mise en vigueur en Suisse.

Aucune objection n'ayant été formulée dans les délais prescrits, ou des objections éventuelles ayant été dûment examinées, le Comité de l'ASE a mis en vigueur ces Normes à partir des dates indiquées.

Les Normes en question sont en vente à l'*Association Suisse des Electriciens, Administration des Imprimés, Case postale, 8034 Zurich*, aux prix indiqués.

Signification des abréviations employées:

SV Prescriptions de sécurité	I Identique avec une Publication internationale
R Règles	Z Dispositions complémentaires
L Recommandations	VP Publication intégrale
Nb Feuilles de norme	U Traduction

Normen des SEV aus dem Arbeitsgebiet

«Radioverbindungen/Sender»

Fachkollegium 12/UK 12C des CES

Datum des Inkrafttretens: 1. Januar 1982

Ausgeschrieben im Bull. SEV/VSE 72(1981)20, S. 1124

Normes de l'ASE dans le domaine

«Radiocommunications/Matériels émetteurs»

Commission Technique 12/SC 12C du CES

Date de l'entrée en vigueur: 1^{er} janvier 1982

Mise à l'enquête dans Bull. ASE/UCS 72(1981)20, p. 1124

SEV/ASE			Titel Titre
Publ.-Nr./Jahr Ausgabe/Sprache Publ. n°/année Edition/langue	Art der Publ. Genre de la Publ.	Preis (Fr.) Nichtm./Mitgl. Prix (fr.) Non-m./Membres	
3435-7A.1982 1. f/e	R, I	12.-/10.-	Méthodes de mesure applicables aux émetteurs radioélectriques. Septième partie: Rayonnement des structures aux fréquences supérieures à 1 GHz. Section quatre: Emetteurs de moyennes dimensions. Section cinq: Gros émetteurs

Normen des SEV aus dem Arbeitsgebiet

«Elektroakustik»

Fachkollegium 29 des CES

Datum des Inkrafttretens: 1. Dezember 1981

Ausgeschrieben im Bull. SEV/VSE 72(1981)17, S. 1001

Normes de l'ASE dans le domaine

«Electroacoustique»

Commission Technique 29 du CES

Date de l'entrée en vigueur: 1^{er} décembre 1981

Mise à l'enquête dans Bull. ASE/UCS 72(1981)17, p. 1001

3032-4.1981 1 ^{re} édition f/e	R, I	16.50 (15.-)	Méthodes de mesure des caractéristiques électroacoustiques des appareils de correction auditive. Quatrième partie: Intensité du champ magnétique dans les boucles d'induction audiofréquences utilisées à des fins de correction auditive
---	------	-----------------	---

Normen des SEV aus dem Arbeitsgebiet

«Gebrauchswert elektrischer Haushaltapparate»

Fachkollegium 59 des CES

Datum des Inkrafttretens: 1. Februar 1982

Ausgeschrieben im Bull. SEV/VSE 72(1981)19, S. 1086

Normes de l'ASE dans le domaine

«Aptitude à la fonction des appareils électrodomestiques»

Commission Technique 59 du CES

Date de l'entrée en vigueur: 1^{er} février 1982

Mise à l'enquête dans Bull. ASE/UCS 72(1981)19, p. 1086

3185.1982 2 ^e édition f/e remplace 3185.1973	R, I	87.- (79.-)	Méthodes de mesure de l'aptitude à la fonction des aspirateurs de poussière pour usage domestique ou analogue
---	------	----------------	---

Congrès International des Réseaux Electriques de Distribution CIRED Septième Congrès 1983

Appel aux auteurs

Le prochain Congrès International des Réseaux Electriques de Distribution CIRED se tiendra
à Liège du 25 au 28 avril 1983

Le Comité National Suisse du CIRED fait appel à tous les auteurs qui aimeraient traiter l'un des Thèmes Préférentiels retenus par le Comité International de Direction Scientifique du CIRED, d'envoyer leurs propositions jusqu'au

28 février 1982 au plus tard

au

Comité National Suisse du CIRED
c/o Association Suisse des Electriciens
case postale, 8034 Zurich

La circulaire d'information et d'appel aux auteurs qui donne tous les renseignements voulus peut être demandée à la même adresse [év. téléphone 01/53 20 20 (253)].

Les propositions doivent être accompagnées d'un résumé en français *et* en anglais de 500 mots au maximum. Les points suivants y sont à considérer:

- le sujet préférentiel ayant trait au rapport
- le but, le contenu et les conclusions du rapport
- et en particulier l'état des développements apportés par la contribution

Sujets préférentiels

1. Etudes et planification des réseaux publics de distribution

- 1.1 Influence des petites unités de production sur les réseaux publics de distribution.
- 1.2 Méthodes de planification de réseaux (notamment au moyen des outils informatiques) en vue d'assurer une souplesse d'adaptation à des besoins futurs autres que prévus et compte tenu du coût des pertes, des problèmes de remplacement et de modernisation des ouvrages existants.
- 1.3 Qualité de service, notamment les aspects économiques de la sécurité [capacité de fourniture, de la fiabilité (continuité de service) et des écarts de tension (qualité de la tension)].

2. Etude, planification et exploitation des réseaux industriels

- 2.1 Problèmes d'influence mutuelle entre réseaux de distribution publique et réseaux industriels (surtensions, coordination des isolements, protections, puissance de court-circuit, schéma des liaisons à la terre, alimentation de remplacement).
- 2.2 Gestion économique de l'énergie (organisation de l'exploitation en vue de l'optimisation des coûts de l'énergie) y compris contrôle de la puissance maximale appelée, auto-production industrielle, contrôle de l'énergie réactive.
- 2.3 Conception et schémas de réseaux à charge de moteurs prépondérante, compte tenu des conditions de court-circuit, de stabilité, de sélectivité des protections, les méthodes de calcul correspondantes.
- 2.4 Avenir et problèmes du courant continu: industries chimique et métallurgique, traction.

3. Perturbations dans les réseaux et protection

- 3.1 Evaluation et maîtrise des perturbations de tension, normalisation de leurs limites (fréquences harmoniques et non-harmoniques provenant de différentes sources, composante inverse de tension, signaux superposés).
- 3.2 Progrès dans la philosophie et dans les techniques de protection (apport de la microélectronique et des fibres optiques, intégration des fonctions de protection et de télécommande).
- 3.3 Aspects techniques et économiques des mesures de protection contre les surtensions et les effets des courants de court-circuit (parafoudres, limitation des courants de court-circuit, réduction des surtensions dans les circuits de commande et de communication).

4. Câbles et lignes aériennes

- 4.1 Méthodes d'amélioration du comportement des lignes aériennes soumises à des contraintes atmosphériques exceptionnelles conduisant à un dépassement des hypothèses de calcul.
- 4.2 Problèmes thermiques et mécaniques liés à l'exploitation des réseaux de câbles (température maximale admissible en régime normal et en surcharge, problèmes de dilatation, protection contre l'incendie, la corrosion et les dommages causés par des tiers).
- 4.3 Câbles à isolation synthétique et accessoires: méthodes d'essai, expériences d'exploitation.

5. Equipement des sous-stations

- 5.1 Compensation de l'énergie réactive dans les réseaux de distribution, notamment emplacement, protection et mise en œuvre de l'équipement.
- 5.2 Exigences futures concernant l'appareillage de distribution, compte tenu des problèmes spécifiques d'exploitation tels que sécurité de manœuvre, nature de la charge, cycle des contraintes d'exploitation, etc.
- 5.3 Influence des conditions climatiques sur la conception des postes MT/BT compacts (exigences d'installation, méthodes d'essai).
- 5.4 Evolutions techniques et économiques dans la conception des transformateurs MT/BT.

6. Exploitation et commande des réseaux publics de distribution

- 6.1 Perspectives techniques et économiques des télécommunications et des téléactions entre le distributeur et les consommateurs.
- 6.2 Développement des systèmes de télécommande en vue de satisfaire les besoins d'acquisition de données pour la planification et la gestion des réseaux de distribution. Répartition des tâches et des matériels entre poste de commande et postes asservis.
- 6.3 Télécommunications dans les réseaux de distribution: transmission des données par les réseaux, liaisons radio et faisceaux hertziens.

Les auteurs ont la latitude de proposer la présentation d'un rapport dans le domaine de la distribution de l'énergie électrique qui traiterait d'un sujet non repris parmi les thèmes préférentiels, pour autant qu'ils jugent le sujet traité d'un *intérêt spécial* et digne d'être pris en considération au CIRED 1983.

Technische Hochschulen – Ecoles polytechniques

Conférences du laboratoire de traitement des signaux de l'EPFL

Programme | Semestre d'hiver 1981/82

8. 2. 82: Analyse et synthèse de la parole
Conférencier: R. Descout, Lannion/F
26. 4. 82: Design and applications of 2-D-digital filters
Conférencier: G. Garibotto, Turin/I
10. 5. 82: Comparaison de méthodes d'analyse du signal de parole – avantages et inconvénients
Conférencier: R. Carré, Grenoble/F

Lieu: Auditoire DE 51, EPFL, 16, chemin de Bellerive, 1007 Lausanne

Heure: 16 h 15

Kolloquium des Waffenchefs der Übermittlungstruppen: «Krieg im Äther» an der ETHZ

Programm Wintersemester 1981/82

20. 1. 82: VIDEOTEX, das vielseitige Kommunikations- und Informationssystem der achtziger Jahre
Referent: Dr. P. E. Schmid, Zürich
3. 2. 82: Tactique et technique
Referent: Divisionär A. Guisolan, Belmont
17. 2. 82: Angst und Führung
Referent: Dr. med. D. Guggenbühl, Muttenz

Ort: Hauptgebäude der ETH, Hörsaal G3

Zeit: 17.15 bis 18.30 Uhr

Seminar des Institutes für Elektrische Energieübertragung und Hochspannungstechnik der ETHZ

Programm Wintersemester 1981/82

26. 1. 82: Die Verfügbarkeit des elektrischen Energiesystems beeinflusst durch die Netzführung
Referent: Dr.-Ing. W. Kaiser, Zürich
9. 2. 82: Durchschlagsprozesse in flüssigen Isolierstoffen
Referent; Ch. Olivier, Zürich
23. 2. 82: Ausgewählte Probleme bei Isolationssystemen für rotierende Hochspannungsmaschinen
Referent: G. Lipták, Baden

Ort: Hörsaal ETF C1, Fernmelde-/Hochfrequenztechnik-Gebäude, Sternwartstrasse 7, 8006 Zürich

Zeit: 17.15 bis 18.45 Uhr

Seminar des Instituts für Automatik und Industrielle Elektronik der ETHZ

Programm Wintersemester 1981/82

13. 1. 82: 10 Jahre Mikroprozessoren – Rückblick und Ausblick
Referent: P. Schneider, Zug
20. 1. 82: Regelprobleme in HLK-Anlagen
Referenten: G. Serwart, P. Wehrli, Zug
27. 1. 82: Transformatorlose Transistor-Pulsumrichter mit sin-förmigen Ausgangsgrößen bei Ausgangsfrequenzen bis zu 500 Hz und Ausgangsleistungen bis zu 100 kVA
Referent: R. Würsli, Stuttgart
3. 2. 82: Robuste Regelsysteme
Referent: Prof. Dr. H. Kwakernaak, Enschede
10. 2. 82: Umrichtertechnik mit abschaltbaren Leistungshalbleitern zur rationellen Energienutzung
Referent: Dr.-Ing. J. Nestler, Berlin

Ort: Hörsaal ETF E1, Sternwartstrasse 7, 8006 Zürich

Zeit: 17.15 Uhr

Handbuch der Installationstechnik

Heizungs-, Lüftungs-, Klima- und Alternativsysteme, Bauphysik, Sanitär- und Elektroinstallationen, Kommunikationssysteme, Installationskonzept und Koordination

Band 50 der Dokumentationsreihe des SIA, herausgegeben in Zusammenarbeit mit SBII, SEV, SSIV, SWKI und VSHL. 1981, Format A4, broschiert, 164 Seiten mit zahlreichen, z. T. vierfarbigen Illustrationen. Preis: Fr. 75.-; für Mitglieder SIA, FIB, SBII, SEV, SSIV, SWKI und VSHL: Fr. 45.-

Der Zwang zur Rationalisierung, höhere Anforderungen und die Energieprobleme haben im Bereich der Installationstechnik zu Entwicklungen geführt, die für den einzelnen Baufachmann immer unübersichtlicher werden.

Das vorliegende Handbuch wurde von den Referenten der FIB-Tagungsreihe «Installationstechnik heute und morgen» ausgearbeitet. Sie setzten sich zum Ziel, planende und ausführende Baufachleute über den heutigen Stand und die nahe Zukunft der Installationstechnik zu informieren und ihnen ein Nachschlagewerk zur Verfügung zu stellen, das von Normen, Vorschriften und Regeln ausgehend bis zu Kommunikationssystemen der Zukunft, von Alternativsystemen der Energieaufbereitung bis zur Koordinationsaufgabe des Architekten reicht.

Bestellungen sind zu richten an den SEV, Drucksachenverwaltung, Postfach, 8034 Zürich.

Nachdiplomstudium in Automatik und in Nachrichtentechnik an der Abteilung für Elektrotechnik IIIB der ETHZ

Programm/Wintersemester 1981/82

Fach-Nr.	Typ	Titel	Dozent	Zeit	Ort	Beginn
<i>Automatik</i>						
36-311	G	Systemtheorie	Prof. Dr. M. Mansour	Mo 8–12	ETZ G91	11. 1. 82
36-321	G	Optimierungsmethoden	Dr. V. Maletinsky	Fr 8–12	ETZ E7	8. 1. 82
36-511	G	Einführung in die Detektions- und Estimationstheorie	Dr. M. Senning Dr. F. Eggimann Prof. Dr. E. Handschin	Fr 13–17	ETZ E8	8. 1. 82
<i>Nachrichtentechnik</i>						
36-111	V	Signaltheorie I	Prof. Dr. P. Leuthold	Do 10–12	ETF B105	7. 1. 82
36-111	U	Signaltheorie I	Prof. Dr. P. Leuthold	Do 8–10	ETF B105	14. 1. 82
36-121	V	Datenübertragung I	Dr. A. Schüeli	Di 8–10	ETZ E7	12. 1. 82
36-121	U	Datenübertragung I	Dr. A. Schüeli	Di 10–12	ETZ E7	19. 1. 82
36-131	V	Digitale und transvers. Filter I	Dr. F. Bonzanigo	Mi 8–10	ETZ E7	6. 1. 82
36-131	U	Digitale und transvers. Filter I	Dr. A. Schenkel Dr. F. Bonzanigo	Mi 10–12	ETZ E7	6. 1. 82
36-511	G	Einführung in die Detektions- und Estimationstheorie	Dr. A. Schenkel Dr. F. Eggimann Prof. Dr. E. Handschin	Fr 13–17	ETZ E8	8. 1. 82